

glarnerturnen

Glarner Turnverband

Nr. 8-9 / 1. September 2015



Hauptsponsor:



Partner:



glarnerSach
sichern & versichern

Medienpartner:

somedia
PRODUCTION
PRINT VIDEO WEB



Für ein starkes
Glarnerland.

Wir planen mit Ihnen
die Pensionierung.



**Glarner
Kantonalbank**

Gemeinsam wachsen.

Sonja und Franz Leupi,
Obstalden

Nr. 8-9 / 1. September 2015
68. Jahrgang

Auflage 1000 Exemplare
erscheint monatlich
Abonnementspreis: CHF 25.–

Druck und Versand:
Somedia Production
8750 Glarus

Redaktionsschluss
Nr. 10/2015: 21. Sept. 2015

Erscheinungsdatum
Dienstag, 6. Oktober 2015

glarnerturnen

Präsident GLTV
Chrigel Büttiker
Goldigen 18, 8754 Netstal
Tel. 055 650 24 22, Fax 055 650 24 23
E-Mail: praesident@gltv.ch

Technische Abteilung
Thomas Nef
Mattstrasse 40, 8754 Netstal
Tel. 055 640 39 53, Natel 079 825 58 65
E-Mail: technik1@gltv.ch

Manuela Rohr-Menzi
Dorf 1, 8758 Obstalden
Tel. 055 614 18 60, Natel 079 697 31 71
E-Mail: technik2@gltv.ch

Sekretariat TA
Elsbeth Kundert
Schulstrasse 3, 8867 Niederurnen
Natel 079 249 27 62, E-Mail: ta@gltv.ch

Geschäftsstelle
Jasmin Brändli
Sytenweg 18, 8867 Niederurnen
Natel 078 967 66 57, E-Mail: gs@gltv.ch

Redaktion «glarner turnen»
Melanie Gerber
Altgasse 9, 8865 Bilten
Natel 079 730 38 88, E-Mail: projekte@gltv.ch

kanton glarus  **SWISSLOS**
Sportfonds

Inserate/Adressverwaltung «glarner turnen»
Jasmin Siemon
Landstrasse 19a, 8868 Oberurnen
E-Mail: redaktion@gltv.ch

Titelbild



Emotionen pur beim
Einmarsch der
Schweizer Delegation
ins Olympiastadion
Helsinki.
Foto: Doris Blumer

Spenden-Konto GLTV
Glarner Turnverband,
Technische Abteilung, 8750 Glarus
PC 34-201310-7

www.gltv.ch



INTERSPORT
LÜSCHER
NIEDERURNEN

Lüscher Sport AG
Hauptstrasse 35
8867 Niederurnen
055 610 27 06



- > malt
- > tapeziert
- > isoliert
- > verputzt

Telefon 055 620 11 13
Natel 079 335 25 78
Fax 055 610 17 20

Peter Rhyner AG **TANKREVISIONEN**
8750 Glarus Tel. 055 640 13 91

www.somedia-production.ch

somedia
PRODUCTION
PRINT VIDEO WEB

SORGFALT, SERVICE UND
ATTRAKTIVEN
DIGITALDRUCK, GLARUS

TERMINE «GLARNER TURNEN» 2015

Ausgabe	Redaktionsschluss	Erscheinungsdatum
GT Nr. 10	21. September 2015	6. Oktober 2015
GT Nr. 11	26. Oktober 2015	10. November 2015
GT Nr. 12	30. November 2015	15. Dezember 2015

Die Beiträge müssen bis Redaktionsschluss bei der Redaktion eintreffen oder vorge-
merkt sein. Redaktion «glarner turnen», Melanie Gerber, redaktion@gltv.ch.

«Glarner Turnen» abonnieren

Der «Glarner Turnen» kann für CHF 25.– bei der Aboverwaltung abonniert werden:
Jasmin Siemon, Landstrasse 19a, 8868 Oberurnen, redaktion@gltv.ch

INHALT

Impressum		1
Redaktion		3
Aktuell	Traktandenliste 20. Abgeordnetenversammlung GLTV	5
	Schnuppertraining Rhythmische Gymnastik	6
	Ehrungen an der AV	7
	Schnuppertraining Kunstturnen	9
Ausschreibungen	GLTV Fotokurs «Sportfotografie»	11
	STV-Admin-Kurs	13
	Wintermeisterschaft 2015/2016	14
Berichte	Gymnaestrادagruppe Glarnerland	19
	RG Glarnerland – Trainingslager	22
	Carina Lobnig international erfolgreich	25
Vereine		26
Agenda		40



FÖRDERER DER
LEISTUNGSSPORTGRUPPEN
KUNSTTURNEN UND
RHYTHMISCHE GYMNASTIK



Förderer mit Goldstatus

A. Kuster Sirocco AG, Schmerikon

Förderer mit Silberstatus

Büro Z – Büttiker, Netstal
Proto Chemicals AG, Mitlödi

Förderer mit Broncestatus

Bösch Marcel, Schwanden
Familie Gmür-Marti, Amden
Oswald Baukeramik GmbH, Netstal

Förderer mit Gönnerstatus

Isaak-Winteler Hansruedi, Bilten
Zimmermann Heinrich, Bilten
Seiler Heinz, Embrach
Roux Albert, Ennenda
Drogerie Singer, Baur Ueli und Lucia, Niederurnen
Winteler-Giger Hans, Bilten
Hefti-Oswald Fritz, Glarus
Jakober Fritz, Glarus
Giovanoli-Gantenbein Bruno, Mitlödi
Schwarzenbach-Hässig Kurt, Oberurnen
Guggiari Bruno, Glarus
Dürst Hansjörg, Ennenda
Kubli Corinta, Mitlödi
Schärer E., Linthal
Reumer-Holdener Jean, Niederurnen
Bertini M., Ennenda
Rüegg-Kuchel Emil, Schwanden
Weber R., Mollis
Lienhard Hans, Matt

Einige Förderer wünschen nicht namentlich erwähnt zu werden.

HERZLICHEN DANK ALLEN FÖRDERERN FÜR IHRE UNTERSTÜTZUNG.

20. ABGEORDNETENVERSAMMLUNG DES GLARNER TURNVERBANDES TRAKTANDENLISTE

Samstag, 14. November 2015

14.00 Uhr im Gesellschaftshaus, Ennenda

1. Appell und Wahlen der Stimmzähler
2. Protokoll der 19. Abgeordnetenversammlung vom 15. November 2014
3. Jahresberichte
 - a) Kantonalpräsident
 - b) Technischer Leiter
 - c) Abteilungen und Ressorts
4. Jahresrechnung
 - a) Verbandsrechnung 2014/2015
 - b) Bericht der GPK
5. Budget 2015/2016
6. Festsetzung der Jahresbeiträge 2016
7. Wahlen
8. Jahresprogramm 2015/2016
9. Vergabe Kantonalen Anlässe 2016/2017/2018/2019
 - a) Skitag
 - b) Verbandsturntag
 - c) Jugendturnfest
 - d) Stafettenabend
 - e) Sommermeisterschaft
 - f) AV
 - g) Jugendspielturnier
10. Anträge
11. Ehrungen
12. Verschiedenes

Das Protokoll der 19. Abgeordnetenversammlung wurde im «glarner turnen» Nr. 1/2-2015 veröffentlicht.

Anträge zuhanden der Abgeordnetenversammlung sind bis spätestens acht Wochen vor der AV beim Präsidenten schriftlich einzureichen.

Vorstand GLTV

Chrigel Büttiker, Präsident

Netstal, August 2015



RHYTHMISCHE GYMNASTIK

SCHNUPPERTRAINING

für Mädchen mit Jahrgang

2009/2010/2011



ab 10. August jeweils
Montag 17:45 bis 19:45 Uhr
Mehrzweckgebäude Niederurnen

Mitnehmen:

Kleidung: eng anliegende Hose (Leggins)
enges T-Shirt oder Turndress
normale Socken (keine Turntäppeli)
Trinkflasche mit Wasser

Weitere Info's bei:
RG Glarnerland
Stephanie Blunski
rg@gltv.ch

EHRUNGEN AN DER AV

Für die AV am 14. November 2015 benötigen wir von den Vereinspräsidenten die Meldung aller Vorstandsmitglieder (Vorstand, Turnleitung inkl. Jugi-, Kitu- und Mukileiterinnen) die während vollen 10, 20 oder mehr Jahren dem Verein gedient haben. Die verschiedenen Funktionen können zusammengezählt werden. Berücksichtigt werden nur jene Turner/-innen, die heute noch im Amt tätig sind.

Ebenfalls benötigen wir die Meldung aller Leiter/-innen, die im Verbandsjahr 2015 einen Leiterkurs oder ähnliches (Kampfrichter, Wertungsrichter, Schiedsrichterkurs etc.) erfolgreich absolviert haben.

Bitte sorgt dafür, dass die gemeldeten Turner/-innen an der AV vom 14. November 2015 anwesend sind.

Nachstehenden Abschnitt bitte ausgefüllt bis spätestens **18. Oktober 2015** an die Geschäftsstelle GLTV, Jasmin Brändli, Sytenweg 18, 8867 Niederurnen retournieren oder per Mail: gs@gltv.ch.

Vorstands-/Leitertätigkeit

Verein _____

Name _____ Vorname _____

Funktion _____ Anzahl Jahre _____

Leiterausbildung

Verein _____

Name _____ Vorname _____

Kursbezeichnung _____

Hermann Freuler, Glarus

empfiehlt beste Qualitätsweine
und Spirituosen

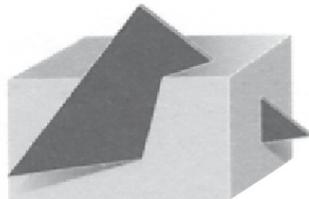
Telefon 055 640 12 08

Rhyner TRAVEL

das reisebüro.

kirchstrasse 19 – 8750 glarus

Qualität schafft Vertrauen



Wir betreuen auch gerne Ihr nächstes Bauvorhaben

Güttinger Baumanagement AG

www.guettinger.ch

8750 Glarus

Telefon 055/645 32 32

GLTV FOTOKURS «SPORTFOTOGRAPHIE»

Datum: Samstag, 19. September 2015

Dauer: 8.30 bis 12.00 Uhr

Ort: Glarus, Kantonsschule Hörsaal und Sportanlage

Leitung: Abteilung Information+PR, Ressort Medien

Kosten: Fr. 10.– pro Person

Voraussetzungen: Ich kenne die Grundfunktionen meiner Kamera. Die Zeit reicht nicht aus, um auf die einzelnen Kameramodelle einzugehen.

Kursziel: Wir verstehen den Zusammenhang zwischen Blende und Verschlusszeit. Wir können Lichtverhältnisse beurteilen und unser Motiv bestmöglichst in Szene setzen. Die qualitativen Anforderungen an ein Bild für die Abbildung in Publikationen sind bekannt.

Programm:

- Begrüssung / Einführung
- Theorie Teil 1: Bildgestaltung, Bildaufbau
- Praxis Teil 1: Das Gelernte in Gruppen im Freien anwenden
- Pause
- Theorie Teil 2: Technik, Bildbearbeitung, Bildformate
- Praxis Teil 2: Das Gelernte in Gruppen im Freien anwenden
- Kursabschluss

Mitnehmen: Eigene Kamera (Kompakt- oder Spiegelreflexkamera), Übertragungskabel, Notizmaterial, bequeme Kleidung und Turnschuhe. Wer möchte kann einen Laptop mitnehmen, ist aber nicht notwendig.

Anmeldung: bis spätestens **Dienstag, 8. September 2015** an:

Geschäftsstelle GLTV, Jasmin Brändli

Sytenweg 18, 8867 Niederurnen, E-Mail: gs@gltv.ch

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Die Anmeldungen werden nach Eingang berücksichtigt.

Wir freuen uns über viele motivierte Hobbyfotografen.

GLTV Abteilung Information+PR / Ressort Medien

Anmeldetalon GLTV Fotokurs, 19. September 2015, Kantonsschule Glarus

Verein _____

Name _____

Vorname _____

Telefon _____

E-Mail _____



BEERENSTARK

Gabriel
HIMMLISCH GUT

BÄCKEREI | KONDITOREI | CAFÉ

elmer + blumer
Bedachungen AG Mollis

möbel bosshart

Inhaber Hans Stüssi, 8783 Linthal, Telefon 055 643 12 25



Möbel für jedes Budget – zu fairen Preisen!

(Ein Vergleich lohnt sich)

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag 8.00 bis 12.00 Uhr und 13.30 bis 18.30 Uhr;
Samstags durchgehend von 8.00 bis 16.00 Uhr.

Unsere Dienstleistungen machen den Unterschied!

STV-ADMIN-KURS

Datum: Freitag 30. Oktober 2015

Dauer: 19.30–21.30 Uhr

Ort: Glarus, Kaufmännische Berufsschule Informatikraum

Leitung: Geschäftsstelle, Jasmin Brändli

Zielpublikum: STV Admin Verantwortliche

Ziele des Kurses: Interessante und einfache Anwendungen der STV-Admin kennen lernen. Vom Einstieg in die STV-Admin, Vereinsdaten erfassen, Benützen der verschiedenen Schaltflächen bis zur Weiterverarbeitung der Daten für vereinsinterne Nutzung (Mitgliederlisten, Organe, Ehrungen, Ehrenamtliche Tätigkeiten).

Mitnehmen: Notizmaterial

Anmeldung: bis spätestens Sonntag 11. Oktober 2015 an:
Geschäftsstelle GLTV
Jasmin Brändli, Sytenweg 18, 8867 Niederurnen,
E-Mail: gs@gltv.ch

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Die Anmeldungen werden nach Eingang berücksichtigt

Anmeldetalon STV-Admin-Kurs, 30. Oktober 2015, Glarus

Verein _____

Name _____

Vorname _____

Telefon _____

E-Mail _____

WINTERMEISTERSCHAFT 2015/2016

VOLLEYBALL DAMEN AKTIVE UND FRAUEN

Folgende Mannschaften sind qualifiziert:

Für die 1. Liga: TnV Ennenda 1, TnV Elm 2, DTV Näfels, TnV Mollis 1, DTV Niederurnen, TnV Elm 1, TR Engi

Für die 2. Liga: FR Walenstadt, TV Glarus a.S., DTV Braunwald, TnV Netstal, TnV Näfels, DTV Oberurnen, Volley Amden

Für die 3. Liga: alle restlichen Mannschaften

Nach Erhalt aller Anmeldungen kann es noch Änderungen innerhalb der Ligen geben!

Frauenliga: ab 6 Mannschaften eigene Liga

Startgeld: Fr. 50.– / Mannschaft, wird bei GLTV-Vereinen dem Startgeldkonto belastet! Auswärtige Vereine bitte Einzahlung bis 12.9.2015 auf Konto CH57 0077 3801 0330 4750 1, Glarner Kantonalbank, lautend auf Glarner Turnverband GLTV, 8754 Netstal, Vermerk: Wintermeisterschaft

Terminsitzung: Dienstag, 29. September 2015, 20 Uhr, Sitzungszimmer Rathauskeller, Rathaus, Glarus (Eingang Süd benutzen)

Schiedsrichter: Jeder Verein ist selber für den Schiri verantwortlich und muss auch einen geeigneten Schiri zur Verfügung stellen. Seitens GLTV werden keine Schiris gestellt.

Regel: Bei der Kategorie Frauen dürfen auf dem Spielfeld max. 2 Spieler eingesetzt werden, die das 35. Altersjahr noch nicht erreicht haben.

Reglement: Bitte neues Reglement unter www.gltv.ch beachten.

VOLLEYBALL HERREN AKTIVE

Folgende Mannschaften sind qualifiziert:

Für die 1. Liga: TV Mühlehorn, TV Niederurnen 1, TV Oberurnen 1, TV Näfels, TV Netstal 1, TV Ennenda

Für die 2. Liga: TV Linthal 1, TV Linthal 2, TV Netstal 39+, TV Niederurnen 2, TV Mollis, TV Oberurnen 2

Für die 3. Liga: alle restlichen Mannschaften

Nach Erhalt aller Anmeldungen kann es noch Änderungen innerhalb der Ligen geben!!

Startgeld: Fr. 50.– / Mannschaft, wird dem Startgeldkonto belastet!

Terminsitzung: Mittwoch, 23. September 2015, 20 Uhr, Restaurant Stadthof, Glarus

Schiedsrichter: Jeder Verein ist selber für den Schiri verantwortlich und muss auch einen geeigneten Schiri zur Verfügung stellen. Seitens GLTV werden keine Schiris gestellt.

Reglement: Bitte neues Reglement unter www.gltv.ch beachten.

VOLLEYBALL MÄNNER

Folgende Mannschaften sind qualifiziert:

1. Liga: MTV Mollis 1, MTV Näfels 1, MR Niederurnen 1, MTV Netstal, MTV Linthal 1, MTV Näfels 2

2. Liga: alle restlichen Mannschaften

Nach Erhalt aller Anmeldungen kann es noch Änderungen innerhalb der Ligen geben!!

Startgeld: Fr. 50.– / Mannschaft, wird dem Startgeldkonto belastet.

Terminsitzung: Dienstag, 22. September 2015, 20 Uhr, Sitzungszimmer Rathauskeller, Rathaus, Glarus (Eingang Süd benutzen)

Schiedsrichter: Jeder Verein ist selber für den Schiri verantwortlich und muss auch einen geeigneten Schiri zur Verfügung stellen. Seitens GLTV werden keine Schiris gestellt.

Regel: Bei der Kategorie Männer dürfen auf dem Spielfeld max. 2 Spieler eingesetzt werden, die das 35. Altersjahr noch nicht erreicht haben.

Reglement: Bitte neues Reglement unter www.gltv.ch beachten.

UNIHOKEY HERREN AKTIVE

Folgende Mannschaften sind qualifiziert:

Für die 1. Liga: TV Oberurnen 1, TV Mollis 1, TV Mühlehorn, TV Näfels, TV Schwanden 1, TV Linthal, TV Ennenda, TV Glarus a.S.

Für die 2. Liga: alle restlichen Mannschaften.

Nach Erhalt aller Anmeldungen kann es noch Änderungen innerhalb der Ligen geben!!

Startgeld: Fr. 50.– / Mannschaft
Fr. 40.– Schiedsrichterentschädigung/Mannschaft (alle Ligen!) wird dem Startgeldkonto belastet.

Terminsitzung: Mittwoch, 23 September 2015, 20 Uhr, Restaurant Stadthof, Glarus

Reglement: Bitte neues Reglement unter www.gltv.ch beachten.

UNIHOCKEY DAMEN

Startgeld: Fr. 20.– / Mannschaft, wird dem Startgeldkonto belastet.

Terminsitzung: Mittwoch, 23 September 2015, 20 Uhr, Restaurant Stadthof, Glarus

Allgemeines: Das Turnier findet voraussichtlich gemeinsam mit der Unihockey Schlussrunde der Turner statt. Mindestbeteiligung von 3 Mannschaften damit das Turnier durchgeführt wird.

Reglement: Bitte neues Reglement unter www.gltv.ch beachten.

FAUSTBALL

Startgeld: Fr. 50.– / Mannschaft, wird dem Startgeldkonto belastet.

Terminsitzung: Dienstag, 22. September 2015, 20 Uhr, Sitzungszimmer Rathauskeller, Rathaus, Glarus (Eingang Süd benutzen)

Schiedsrichter: Jeder Verein ist selber für den Schiri verantwortlich und muss einen geeigneten Schiri zur Verfügung stellen.

Reglement: Bitte neues Reglement unter www.gltv.ch beachten.

ALLGEMEINES

Reglemente: Es gelten die Reglemente des GLTV, Ausgabe 2015. **Bitte diese unbedingt beachten!**

Versicherung: Alle Teilnehmer sind gemäss Reglement bei der SVK gegen Haftpflicht und Unfallzusatz versichert.

Homepage: Das Anmeldeformular, das Formular für die Mannschaftslisten und die Reglemente für die GLTV Wintermeisterschaft sind auf der Homepage www.gltv.ch verfügbar.

Startgeld: Bei den Riegen, die Mitglied des GLTV sind, wird das Startgeld und allfällige Sanktionen mit Datum des Anmeldeschlusses dem Startgeld-Konto belastet!

Mannschaftslisten: Jede Mannschaft (Volleyball, Faustball und Unihockey) hat vor dem ersten Spiel dem Sparten-Verantwortlichen des Ressorts Spiel eine ausgefüllte Mannschaftsliste zuzustellen. Wenn diese nicht rechtzeitig eingereicht wird, muss eine Busse von Fr. 200.00 bezahlt werden. Diese wird dem Startgeldkonto belastet.

Anmeldung: Bis spätestens **12. September 2015 (A-Post)** an:
GLTV Sekretariat Technik, Elsbeth Kundert
Schulstrasse 3, 8867 Niederurnen, E-Mail: ta@gltv.ch

Anmeldung Wintermeisterschaft 2015/2016

Verein _____

Verantwortliche/r _____

Adresse _____

PLZ/Ort _____

E-Mail (unbedingt angeben) _____

Telefon _____

Natel _____

Bitte Anzahl Mannschaften/Liga eintragen

Kategorie	1. Liga	2. Liga	3. Liga
Volleyball Damen Aktive und Frauen			
Volleyball Turner			
Volleyball Männer			
Unihockey Turner			
Unihockey Damen			
Faustball			

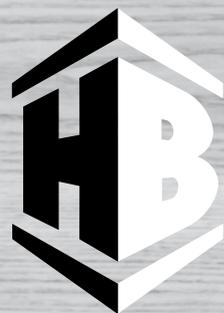
Einsenden an: GLTV Sekretariat Technik
Elsbeth Kundert, Schulstrasse 3, 8867 Niederurnen
ta@gltv.ch

Bergli
RESTAURANT GLARUS



Hotel Schwert 8754 Netstal
Telefon 055 640 77 66 Fax 055 640 90 10

DAS SPEZIELLE FÜR SPEZIELLE ANLÄSSE
Auf Ihren Besuch freut sich Fam. J.+ M. Weber-Müller



**HOLZBAU
BILTEN AG**

Sägestrasse 21 Tel. 055 / 619 55 55
8865 Bilten Fax 055 / 619 55 56

www.holzbau-bilten.ch



KARL STÜSSI SANITÄR

Glarus - Braunwald - Niederurnen - Filzbach

Sanitär · Solar · Lüftung · Service
www.stuessiag.ch · 055 640 64 94



GYMNAESTRADAGRUPPE GLARNERLAND SWISS GYM DREAM ENTFÜHRT DIE ZUSCHAUER IN EINE TRAUMWELT



Swiss Gym Dream – Gruppe Glarnerland.

Nach 1½ Jahren Vorbereitung war es endlich so weit und die 33 Glarner Turner und Turnerinnen heben ab in ihre Traumwelt. Die Nervosität vor der ersten Aufführung ist bei allen recht gross, sind die drei Tribünen in der Halle «Herning» auf dem Messegelände in Helsinki doch sehr gut besetzt. Zwischen den verschiedenfarbigen Trainern der unterschiedlichsten Nationen ist fast kein freier Platz mehr auszumachen. Sie alle warten auf den Traum aus dem Glarnerland. Nicht nur kommt einigen Mitgliedern der Glarner Gruppe der ganze Anlass wie ein Traum vor, auch in ihrer Gruppenvorführung thematisieren sie die surreale Welt. Von Patti De Lorenzo mit

Liebe zum Detail choreografiert, wiegen die Glarner samt Sandmann, Sterne und Mond das Publikum in den Schlaf. Nur die surrenden und stechenden Moskitos, die emsig auf der Vorführfläche umherschwirren, stören den Schlaf. Bereits hier wird klar, dass auch die humoristischen Akzente beim Einstudieren nicht vernachlässigt wurden. Gemeinsam träumen sie von einer olympischen Medaille. 2004 in Athen durfte die Kunstturnerin Melanie Marti an den olympischen Spielen starten. Von der Eröffnungsfeier über den Wettkampf bis zur Siegerehrung setzen wir, ihr zu Ehren, diesen Traum um. Doch nicht nur von olympischem Gold wird geträumt. Ebenso



Sepp Kubli meets Japan – Schweizer Schokolade ist bei der Promotour heiss begehrt.

haben Monster und Geister ihren Platz, wie auch der Traum vom Fliegen. Aufgeregt und mit pochenden «Plüschherzen» erwachen die jüngsten Teilnehmer. Thematisch passend das Schlusslied von ABBA: We have a dream. Die Darbietung wird von den Zuschauern mit grossem Applaus belohnt. Nach der gelungenen ersten Show legte sich die Aufregung bei allen und die beiden folgenden Auftritte konnten in vollen Zügen genossen werden. Sie gelangen erneut gut und erhielten wiederum viel Applaus.

Oh, how lovely

Die Vorführung passte gut in die breite Palette von Darbietungen. Es war interessant, Zuschauern die Story vom olympischen Traum zu erklären. «Oh, how lovely, so nice» oder «cheibä härzig» war zu hören. Der Aufwand hat sich gelohnt. Inmitten von Hochleistungsübungen mit viel Tempo, atemberaubender Akrobatik, haben auch wir Glarner unseren Platz gefunden und mit einer wunderschönen Choreografie bestätigt, dass auch der Breitensport seine Berechtigung auf der Weltturnbühne zu recht einnimmt.

Gymnaestrada ist eine Familie

Es ist cool, vor so vielen Leuten und ohne Notendruck aufzutreten, strahlte die elfjährige Askja Glarner. Zusammen mit ihren gleichaltrigen Turnkolleginnen erlebte sie eine unvergessliche Woche mit vielen Eindrücken. Auch die ehemalige Spitzturnerin Melanie Marti genoss die Gymnaestradazeit in vollen Zügen. Emotionen beim Nationen-Einmarsch ins Olympiastadion, gesunde Nervosität vor den Auftritten, Begegnungen mit Turnenden aus der ganzen Welt und einfach die spezielle Atmosphäre dieser Gymnaestradafamilie geniessen. Passend zu diesen Eindrücken ist die Aussage von Christof Schreyer: «Egal was du bietest, du gehörst dazu, das imponiert mir. Jeder ist mit jedem Kollege, egal aus welchem Land man kommt.» Christof Schreyer ist eigentlich Tischtennisspieler. Da seine turnende Tochter nicht alleine mitgehen wollte, hat er sich kurzerhand der Gruppe angeschlossen und hat diesen Entschluss keine Sekunde bereut. Dank den neusten Berührungen mit dem Turnsport würde nun sogar der Eintritt in einen Turnverein in Frage kommen. Dies beweist wohl eindrücklich, dass die Gymnaestrada die Welt

bewegt, und das Motto «Make the earth move» nicht von ungefähr kam.

Goodbye Helsinki, Grüss Gott Dornbirn

Mit der Abschlussfeier im Olympiastadion wurde die Gymnaestrada feierlich abgeschlossen und nach 2007 zum zweiten Mal Dornbirn als Austragungsort 2019 präsentiert. Freuen oder ärgern über die nahe Distanz? Lassen wir uns überraschen, was die Zukunft bringt. Und wer weiss, vielleicht trifft unser Berichterstatter und Fotograf Ruedi Kubli den australischen Turnveteran George wieder. Begeistert erzählte er Ruedi von seinen Eindrücken und hat versprochen, bei guter Gesundheit im 2019 wieder dabei zu sein.

Herzlichen Dank

Eine Woche später flog der Grossteil der Gruppe wohlbehalten wieder zurück in die Schweiz. Im Gepäck viele Eindrücke,

Erinnerungen und Begegnungen. Einige Teilnehmer nutzten die Gelegenheit und verbrachten noch ein paar Ferientage im hohen Norden.

Danke Helsinki für die Gastfreundschaft, danke an alle Helfer und unserer Choreografin Patti, die es verstand auch den «Schwächsten» in die Show zu integrieren. Ein grosser Dank gilt auch all unseren Sponsoren und Gönnern, die vor allem unsere Jugendlichen grosszügig unterstützten.

Goodbye Helsinki, Grüss Gott Dornbirn?

Ruedi Kubli/Doris Blumer



Monster und Geister stören den friedlichen Schlaf.

RHYTHMISCHE GYMNASTIK TRAININGSLAGER IN FILZBACH

Unter dem Motto «Klein aber Fein» organisierte der GLTV ein Trainingslager für den Glarner Nachwuchs der RG Glarnerland vom 6. bis 10. Juli 2015 im einheimischen Sportzentrum Kerzenberg, Filzbach. Unter der Führung der neuen Technischen Leiterin Stephanie Blunski und der Trainerin Corinne Meier, verbrachten die Gymnastinnen der RG Glarnerland ein Trainingslager in Filzbach. Bei teils sehr heissen Temperaturen wurden die optimalen Trainingsbedingungen ausgenutzt, um sich

für die kommende Wettkampfzeit vorzubereiten. Die Trainings-Schwerpunkte waren dabei neue Übungen einzustudieren und bereits Erlerntes und die Handgerätetechniken zu verbessern. Ein weiteres Ziel war und ist es, eine neue Gruppe zu formieren, welche an den kommenden Schweizer Meisterschaften teilnehmen kann. Um diese Ziele zu erreichen, wurde tagsüber in zahlreichen Trainingseinheiten hart trainiert und geschwitzt. Trotz viel Fleiss wurde die Geselligkeit und das Lagerleben im



RG Lager-Teilnehmerinnen von links: Eveline Centorame, Anja Wiebe, Naomi Gerber, Sarina Villiger, Sara Lobnig, Tamara Gjeorgieva, Ayda Steinmann, Navina Hefti und Mireya Hitos Alvarez.



Training für die Show mit Seil und Band.

Allgemeinen nicht ausser Acht gelassen. Zur Auflockerung und Freude der teils noch sehr jungen Gymnastinnen wurden auch einige Showelemente und Übungen einstudiert. Als Höhepunkt und Lagerabschluss durften dann alle Gymnastinnen das Erlernte mit grosser Freude und Stolz im Rahmen eines kleinen Showprogrammes den Eltern vorführen.

Ein wichtiges Element bei Lagern mit Kinder ist die Erholung und Freizeitgestaltung. Dazu konnte die super Infrastruktur der Sportanlage optimal genutzt werden. So wurde nach dem täglichen Training am Abend fleissig gebastelt, gespielt oder gebadet. Am Schluss waren sich alle einig, es war eine super Woche mit Wiederholungspotential ...

Neue Talente gesucht

Ab Montag, 10. August, bis Mitte November haben gymnastikbegeisterte Mädchen die Möglichkeit ein Probetraining zu besuchen. Jeweils von 17.45 bis 19.45 Uhr MZ-Gebäude Niederurnen.

Auskunft gibt Stephanie Blunski,
E-Mail: rg@gltv.ch

Linda Orler

poststrasse 4 • 8867 niederurnen • 079 216 43 16

ho-ho.ch
wir realisieren ideen

facebook.com/hohoniederurnen

- **textildruck**
- **beschriftungen**
- **digitaldruck**
- **fotoprodukte**

Im Glarnerland ist Freundlichkeit ansteckend.

Darum wechseln so viele
Glarnerinnen und Glarner zu uns.
Wir freuen uns auf Sie.

055 642 25 25
info@glkv.ch
www.glkv.ch



sympathisch | kompetent | persönlich

Glarner Krankenversicherung

Verstauchungen - Muskelschmerzen
Prellungen - Schürfwunden - Blessuren
aller Art....

....niemand wünscht es Dir!

Sollte es trotzdem geschehen, sind
wir mit unserer Erfahrung Dein erster
Ansprechpartner!

Ihre Dorfdrogerie - immer aktuell

**DROGERIE SINGER
NIEDERURNEN**

Parfumerie Reform Farben

Ueli Baur

Tel. 055 610 26 54 • drogerie.singer@bluewin.ch

RHYTHMISCHE GYMNASTIK

CARINA AUCH INTERNATIONAL ERFOLGREICH

Zum Saisonabschluss konnte die Glarner Gymnastin Carina Lobnig, die im regionalen Leistungszentrum in Zürich trainiert, zeigen, dass ihr Können auch internationalen Standards genügt. Bei einem Wettkampf der Rhythmischen Gymnastik in Bulgariens Hauptstadt Sofia konnte sie gleich einen ganzen Medallensatz erringen. Den Anfang legte sie mit einer wunderschönen und ausdrucksstarken Übung ohne Handgerät, bei der sie ihre unglaubliche Beweglichkeit gut in Szene setzen konnte. Bei der zweiten Übung mit einem Handgerät ihrer Wahl hatten ihr die Trainerinnen den Ball empfohlen und es zeigte sich, dass sie das richtige Gespür hatten. Nach einer Musik von Yann Tiersen aus dem Film Amélie zeigte sie elegant eine fast fehlerfreie Kür und wurde dafür vom internationalen Kampfgericht mit der Höchstnote ihrer Kategorie belohnt. Die Erwartung wuchs dann bis zur Rangverkündigung, denn da niemand bulgarisch verstand, blieb es bis zuletzt spannend. Dann aber stand Carina Lobnig gleich dreimal auf dem Podest. Beim Mehrkampf erreichte sie den 3. Platz, die Übung ohne Handgerät wurde mit einer Silbermedaille belohnt und für die Ballkür stand sie dann ganz oben auf dem Treppchen. Damit krönte die Schweizer Vizemeisterin 2015 eine überaus erfolgreiche Saison, die ihr bei allen Wettkämpfen Podestplätze eingebracht hatte.



Carina Lobnig kehrte mit einem kompletten Medallensatz aus Bulgarien zurück.

zu erkunden, bis es dann im Flugzeug zurück nach Zürich ging.

Und da die RG Glarnerland auch weiterhin erfolgreich sein möchte, besteht nach den Sommerferien für interessierte Mädchen ab dem Kindergartenalter die Möglichkeit, jeweils montags von 17.45–19.45 Uhr in der Mehrzweckhalle Niederurnen ein Schnuppertraining zu besuchen.

Petra Wülfroth

Am Tag nach dem Wettkampf blieb dann für Gymnastinnen, Trainerinnen und mitgereisten Familienangehörigen zum Glück auch noch Zeit, die bulgarische Hauptstadt

DTV/TV BILTEN TURNFEST IN WEININGEN



Nach dem der Turnverein und der Damen-
turnverein Bilten nun ein halbes Jahr lang
trainiert hatten, konnten wir unsere Lei-
stungen nun am 4. Juli in Weiningen mes-
sen lassen. Am Samstagmittag traf sich
die Turnschar zur gemeinsamen Abfahrt
mit dem Zug ins zürcherische Weiningen.
Nachdem wir unser Zelt aufgestellt und
die Schlafplätze eingerichtet hatten, stand
den Turnern noch etwas Freizeit zur Ver-
fügung, bevor man dann um 16.00 Uhr
gemeinsam noch die Gelenke im Schatten
durchbewegte, denn Aufwärmen musste
man sich bei diesen Rekordtemperatu-
ren nicht mehr. Als erster Wettkampfteil
standen der Schulstufenbarren und der
Fachtest Allround auf dem Programm. In
beiden Disziplinen lief es rund und so er-
zielten wir die Noten 8.01 und 8.12. Der
zweite Wettkampfteil bestand aus Wurf-
körper und Steinheben. Nebst den Tem-

peraturrekorden konnten auch in diesen
Disziplinen Rekorde des Turnfestes erzielt
werden. In der Disziplin Wurfkörper er-
zielten die vier Damen die Note von 9.86
und im Steinheben wurde eine Note von
9.05 erreicht. Mit diesen guten Ergebnis-
sen nahm man nun auch noch den dritten
Wettkampfteil in Anspruch. In der Pendel-
stafette 80m konnte eine Note von 8.21
und im Steinstossen eine Note von 8.55
erreicht werden. Nach dem gemeinsamen
Nachtessen warteten wir dann auf die
Gesamtnote und unsere Platzierung. Mit
einer Note von 25.77 platzierten wir uns in
der 4. Stärkeklasse auf dem 12. Rang und
klassierten uns von den 37 gestarteten
Vereinen im ersten Drittel. Dieses gute Er-
gebnis wurde dann auf dem Festgelände
von allen gefeiert, bis es dann am Sonn-
tagmorgen wieder in Richtung Glarnerland
zurückging. *Katja Schmid, Oberturnerin*

TURNVETERANEN BILTEN SOMMERTREFFEN IN FILZBACH

Am Samstag, 8. August, trafen sich die
Turnveteranen von Bilten bei der Talstati-
on der Sesselbahn in Filzbach zum Som-
mertreffen ins Habergschwänd und zum
Talapsee. Der Obmann Alois Eberhard,
Niederurnen, konnte 12 Turner zum Aus-
flug begrüßen. Nach der Seilbahnfahrt
ins Habergschwänd vergnügten sich die
Veteranen mit Spielen wie Hufeisen wer-
fen, Nägel einschlagen und Kuhmelken.
Danach wurde das Mittagessen im Berg-
restaurant eingenommen. Alle Teilnehmer
waren mit gutem Schuhwerk ausgerüstet.
So konnte der Fussmarsch zum Talalpsee
angetreten werden. Im Restaurant des
Talapsees wurde dann beim gemütlichen
Zusammensein die Kameradschaft ge-
pflegt. Ein Veteran wagte sogar das Baden

im Bergsee. Dann ging es zu Fuss oder
auch mit dem Fahrzeug hinunter nach Filz-
bach.

So ging einmal mehr ein gelungener und
schöner Tag in die Turnergeschichte ein,
der in guter Erinnerung bleibt.

Fritz Brander



start2drive - fahrschule
kreative - ausbildung
kompetente - weiterbildung
Auto - Motorrad - Lastwagen - Car - Anhänger

Fritz Mühlemann 079 421 58 56 | start@start2drive.ch | www.start2drive.ch



seliner
SCHREINEREI

Wir freuen uns auf Ihren Besuch in
unserer Ausstellung auf 300m²

Im Fennen 13, 8867 Niederurnen
055 610 27 36, www.selinerag.ch



lebensRAUM
... wir machen's



AUTOBETRIEB SERNFTAL AG
CH - 8765 Engi

Tel. 055 642 17 17 www.sernftalbus.ch
Fax 055 642 24 33 info@sernftalbus.ch

Gasthaus zum Adler 8765 Engi

- Saal für zirka 80 Personen • Seminare, Sitzungen • Beamer, Leinwand, Video, CD, Internetanschluss (Wireless)
- Fünf Doppelzimmer mit DU/WC/TV, Internetanschluss (Wireless)
- Gutbürgerliche Küche • Mittwoch Ruhetag und Sonntag ab 18 Uhr geschlossen



Frau Verena Blumer
www.adler-engi.ch • Telefon 055 642 16 80 • Fax 055 642 21 43 • gasthaus@adler-engi.ch

DAS GARTENBAUGESCHÄFT FÜR DIE TURNER/-INNEN



Blumengeschäft
hans bäbler

mit eigener Binderei
für Freud und Leid

Friedhofgärtner Matt/Engi
8765 Engi GL

DTV/TV BRAUNWALD
AKTIVEN-TRIP 2015

Am Samstagmorgen, 13. Juni 2015, trafen sich 7 Frauen und 3 Männer in der Braunwaldbahn für den ersten Aktiven-Trip des Turnvereines Braunwald. Wir fuhren voll motiviert mit den Autos nach Luzern und verbrachten den Vormittag am Vierwaldstättersee. Nach dem Mittag ging es mit dem Schiff nach Beckenried und von da aus mit der Gondelbahn auf die Klewenalp. Dort erwartete uns eine Alpenolympiade mit Wettmelken, Garettenrennen, Kräuter schmecken, Wettsägen und Wanderschuh werfen. Das Siegerteam erhielt eine Tageskarte für das Skigebiet. Zum Nachtessen gab es einen «Pfännli-plausch». Jeder konnte sein Fleisch und Gemüse selber in der Pfanne zubereiten. Nach dem wir alle «vollgestopft» waren,

machten wir einen Abendspaziergang um den Klewenstock und genossen die wunderschöne Abendstimmung. Den Abend verbrachten wir gemütlich zusammen mit Trunk und Spiel und hatten Spass bis in die frühen Morgenstunden.

Am Sonntag, 14. Juni 2015, ging das Programm weiter. Wir wanderten zur Stockhütte und flitzten dann mit den Bikeboards ins Tal nach Emmetten. Spontan konnten wir bei einem ehemaligen Aktivmitglied auf dem Heimweg einen feinen Apéro geniessen. Wir hatten ein sehr lustiges und schönes Wochenende zusammen und freuen uns schon wieder auf die nächste Reise.

Nadine Zweifel



TURNVETERANEN ENNENDA ENNENDANER TURNVETERANEN LIESSEN SICH INS URNERLAND ENTFÜHREN

Am Samstag, 11. Juli, in der Früh, bestiegen 23 leichter und auch stärker ergraute Häupter der Turnveteranenvereinigung Ennenda den Car von Armin Fischli, Obersee Näfels, um sich ins benachbarte Urnerland entführen zu lassen.

Beim ersten Kaffeehalt, im Rest. Tellsplatte, nach der Fahrt durch die von James Bond weltbekannte Axenstrasse, genossen wir das herrliche Kaiserwetter und liessen den Blick über den blauen, still darniederliegenden Urnersee nach dem schönen Flecken Bauen und Seelisberg schweifen.

Um nicht in den bereits um 6 Uhr früh angekündigten Gotthardstau zu kommen, verliess unser Chauffeur die Autobahn bei Amsteg um so über die Kantonsstrasse unser erstes Ziel, die Kraftwerkzentrale Göschenen, zu erreichen.



Die rüstigen Ennendaner Turnveteranen.

Anlässlich der Werksbesichtigung erfuhren wir viel Wissenswertes, so u.a. auch, dass ein Zug bei der neuen Gotthardbasis Durchfahrt ab nächstem Jahr nicht weniger Strom verbraucht, als ein Zug heute über die alte von Louis Favre erstellte Gotthardroute. Dies sei in dem Durchfahrtstempo und der dadurch entstehenden Luftkomprimierung in der Tunnelröhre begründet.

Im Gegensatz zu unserem Kraftwerk in Linth Limmern ist das Kraftwerk Göschenen kein Pumpspeicherwerk. Trotzdem wird das Wasser in drei Gefällstufen genutzt. So erstens in Göschenen, dann in Wassen und schliesslich nochmals in Amsteg.

Nach dieser interessanten Führung, bei der auch für den Leiter erkenntlich wurde, dass wir mit unserer Mannschaft ein gutes Fachwissen auf allen Berufsspar-



Konzentrierte
Zuhörerschaft.

ten repräsentieren, ging die Fahrt weiter durch das enge Göschenental zu unserer Mittagsrast im Berggasthaus Dammagletscher. Nach dem Genuss des von einem «Jungmitglied» gesponserten Apéros genossen wir ein vorzügliches Mittagessen. Einigen Mitglieder kam der fünfminütige Fussweg auf den 500 Meter langen Staudamm irgendwie in die Quere und so führte unsere Reise weiter durch die Schöllenen zum nächsten Kurzhalt in Andermatt, ohne dass alle den Stausee besichtigt hatten.

Das Ressort Chedi von Herrn Sawiri besichtigten wir vom Car aus, da dieser Investor in uns keine geeignete Klientel erahnen konnte. So fuhren wir über den Oberalppass durch die Surselva, vorbei bei der ehemaligen Zwischenangriffsstelle für den Gotthardtunnel in Sedrun. Da vom Bund die Porta Alpina, also der Zwischenbahnhof im Gotthardtunnel, für die Surselva angedacht, abgelehnt wurde, sind nur noch kleine Installationen und grosse Auffüllungen von diesem Jahrhundertbauwerk zu sehen. Die Fahrt «über dem Wald» nimmt an die drei Stunden in An-

spruch und so wurde in der ersten Stadt am Rhein, in Illanz, ein weiterer Umtrunk eingenommen. Zu unserer Überraschung wurde diese Tranksame vom zweiten mitreisenden «Jungmitglied» gesponsert. Der Verkehr auf der A3 liess eine flüssige Fahrt zu und so trafen wir zur Abendbrotzeit in der schönen Gartenwirtschaft Weid von Rosi Hämmerli in Mollis ein, wo wir uns mit den berühmten Käseschnitten oder Grillwürsten ein letztes Mal verköstigten.

So fand, knapp nach 20.30 Uhr in Ennenda angekommen, eine schöne Reise ihr Ende. Den beiden Sponsoren sei für ihre Grosszügigkeit herzlich gedankt. Dem Busunternehmer Armin Fischli wurde für die guten Fahrkünste gedankt und dem Obmann Kaspar Elmer für die gute Organisation ebenso.

Der nächste Event findet am 28. August mit der Besichtigung von Glarner Flusskraftwerken, mit dem Motto «Energievally Glarnerland» unter der Leitung unseres Mitgliedes, Bauunternehmer Fritz Trümpi, statt.

Kaspar Elmer

TV LINTHAL TURFNEST SCHAFFHAUSEN

Dieses Jahr hiess es für den TV Linthal nicht wie gewohnt am Samstag, sondern schon am Freitagmorgen ans Turnfest aufzubrechen. Es ging nach Schaffhausen. Nach einer dreistündigen Zugfahrt, bei welcher wir sogar noch den Rheinfall bestaunen konnten, kamen wir in Schaffhausen an. Fast als erster Verein konnten wir unsere Zelte unter herrlich blauem Himmel aufstellen. Nachdem alle in Schaffhausen eingetroffen waren und ihr Zelt aufgestellt hatten ging es schon bald los mit den Disziplinen. Als erstes stand die Pendelstafette und Kugelstossen auf dem Programm. Beim Kugelstossen erreichten wir die Note 8,27 und bei der Pendelstafette reichte es mit 7,95 nicht ganz für eine 8. Als nächstes standen der Fachtest Allround und Steinheben an. Im Fachtest Allround erreichten wir in der Aufgabe 2, dem Beach, eine super Note

von 9,81. Leider lief uns die Aufgabe 1, das Goba, nicht so gut und wir erhielten dort die Note 7,67. Trotzdem gibt das die gute Totalnote von 8,74. Auch beim Steinheben erreichten wir eine tolle Note von 8,80. Als letzte Disziplinen mussten wir Weitsprung und den 800-Meter-Lauf bestreiten. Beim Weitsprung lief es uns nicht so gut, wir erreichten die Note 7,03. Der 800-Meter-Lauf fiel dafür wieder besser aus mit der Note 7,97. Das gibt eine Gesamtnote für den TV Linthal von 24,25 und somit den 39. Platz von 57 Vereinen. Nach einem leckeren Abendessen ging es ab ins Schlagerzelt. Es wurde bis in die frühen Morgenstunden gefeiert. Es war wohl mal wieder ein gelungenes Turnfest gewesen. Danke an alle die dabei waren.

Franziska Bissig

TNV UND TV MOLLIS ERFOLGREICHER WETTKAMPF IN BERN

Am Wochenende vom 27./28. Juni reisten 41 Turner- und Turnerinnen nach Frauenkappelen an das Mittelländische Turnfest von Bern. Mit dabei waren auch unsere zwei Wettkampfrichter Gaby Fischli und Roman Guler, welchen wir an dieser Stelle für ihren Einsatz herzlich danken. Ebenfalls reiste ein verletzter Schlachtenbummler mit, welcher die Turnenden anfeuerte. Es erwartete uns ein top organisierter Anlass mit hervorragenden Wettkampfanlagen. So ist es nicht erstaunlich, dass wir unsere Vereinsnote gegenüber dem Vorjahr steigern konnten.

Im ersten Wettkampfteil standen die Disziplinen Steinheben und Wurf auf dem Programm. Die sechs Heber des 18kg Steins erreichten die maximale Note von 9.00 und die neun Werfer/innen eine Note von 8.02. Im zweiten Wettkampfteil hol-

ten die 28 Sprinter/innen in der Pendelstafette die gute Note von 8.47. Der dritte Wettkampfteil bestand aus den Disziplinen Weitsprung, 800-m-Lauf und Fachtest Allround. Folgende Punkte wurden erzielt: Weitsprung 7.49, 800-m-Lauf 8.82 mit 12 Läufern, Fachtest mit 12 Turnerinnen die Bestnote aller Wettkämpfe mit 9.03.

Die totale Schlussnote von 25.60 stimmte die Oberturner positiv und den Präsidenten vom TV sogar zu einer Bierrunde. Einziger Wehrmutstropfen war die vorgängige Verletzung einer Turnerin aus dem Team Aerobic, so dass diese im 1-teiligen Vereinswettkampf erst gar nicht starten konnten. Das schöne Wetter trug dazu bei, dass wir ein schönes und geselliges Wochenende im Berner Mittelland verbringen konnten.

Manuela Figi



kaebli

Ofenbau und Plattenbeläge

Jakob Aebli • Matt • 8783 Linthal

Telefon 055 643 33 30 • Fax 055 643 33 40

Ihr Spezialist für:

- Ofenbau
- Plattenbeläge
- Cheminéebau



BITTE BEACHTEN SIE UNSERE INSERENTEN

DTV/TV NIEDERURNEN

SYMPATHISCHES TURNFEST MIT GUTEN NOTEN UND PERSÖNLICHEN BESTLEISTUNGEN.

Am Berner Mittelländischen Turnfest in Frauenkappelen, 26.–28. Juni, erreichte der TV/DTV Niederurnen mit der Gesamtpunktzahl von 26.24 Punkten die beste Leistung seit dem Eidg. Turnfest 2013. Und auch im Leichtathletik-Einzelwettkampf konnten Erfolge gefeiert werden!

Bereits am Freitag, zu früher Stunde, reisten 4 Turnerinnen und 3 Turner nach Frauenkappelen, um am Leichtathletik-Einzelwettkampf zu starten. Laura Bernet und Nathalie Arnold erreichten die guten Ränge 19 und 21. Marco Dürst ging im

LA-6-Kampf ins Rennen und erreichte mit Rang 21 sogar eine Auszeichnung. Bei den Senioren erreichte Silvan Thoma eine Auszeichnung mit dem 7. Rang, knapp dahinter Markus Schwendeler mit Rang 15. Auf der ganzen Linie durchgesetzt haben sich aber auch dieses Jahr wieder unsere Seniorinnen: Mit Rang 3 Mélanie Laurent und wie schon im Vorjahr auf dem 1. Rang Nicole Hofstetter. Bravo!!!

Am Samstagmorgen trafen dann die restlichen Turner und Turnerinnen im schönen



Bernerland ein. Im 3-teiligen Vereinswettkampf starteten die Kugelstösser mit der Note 8.4 und der Turnverein am Barren mit 8.85.

Auch die 10 Turnerinnen am Schulstufenbarren haben mit ihrem neuen Programm bis jetzt gute Noten erhalten, welche es zu verteidigen galt: Mit einer fast fehlerfreien Übung konnten sie dies mit der Note 8.94 unter Beweis stellen. Sichtlich erleichtert über diesen guten Start, gelangen auch in der Pendelstaffette (9.13) und im Schleuderball (9.28) starke Leistungen. Nur kurze Zeit später ging es dann schon weiter im Programm und die Ringturnerinnen durften bei strahlendem Sonnenschein (und auch bei brütender Hitze!) ihr Programm dem gespannten Publikum vorführen (8.27).

Zu guter Letzt Gymnastik Bühne: Souverän holten sich die Gymnastinnen die Saisonbestnote 9.07!

Erwähnenswert ist natürlich auch noch die PC-7 Flugshow am Sonntag, welche extra organisiert wurde. Hoch über den

Köpfen der Besucher konnte man eine atemberaubende Flugshow mit Loopings und Kunstflugfiguren beobachten.

Man hört es heraus, es war ein super Turnfest mit super Stimmung und vielen persönlichen Bestleistungen. Die Belohnung war die super Gesamtpunktzahl von 26.24. Dies ist das beste Resultat seit dem eidgenössischen Turnfest 2013 in Biel. Vielen Dank Frauenkappelen!

Nathalie Arnold

3-teiliger Vereinswettkampf:

Kugelstossen	8.40
Schaukelringe	8.27
Barren	8.85
Schulstufenbarren	8.94
Schleuderball	9.28
Pendelstaffette	9.13
Gesamtnote:	26.24

1-teiliger Vereinswettkampf:

Gymnastik Boden	9.07
-----------------	------

Das Haus der Gastlichkeit!

- Gemütliche Gaststube
- Sitzungszimmer – grosser Saal – Hotelzimmer



Auf Ihren Besuch freut sich
Fam. H. + J. Azevedo
055 644 11 71

OLYMP(i)ADE

**TURNERCHRÄNZLI
OBERURNEN 2015**

FR, 6. NOVEMBER 2015
TÜRÖFFNUNG 19.15 UHR

SA, 7. NOVEMBER 2015
TÜRÖFFNUNG 13.15 UHR, 19.15 UHR

RAUTITURNHALLE OBERURNEN | MIT LIVE MUSIK MEIRI
TOMBOLA | FESTWIRTSCHAFT | BARBETRIB

VORVERKAUF
für die Eintrittstickets
findet an folgenden Daten
im Zentrum von Oberurnen statt:

SA, 17.10.15 von 9 bis 12 Uhr
SA, 24.10.15 von 13 bis 15 Uhr

SIGNAL
www.signal.ch

Turnende Vereine Oberurnen | www.turnerchränzli.ch

TV/DTV OBERURNEN TURNERCHRÄNZLI OBERURNEN 2015

Bereits sind wieder zwei Jahre seit dem letzten Turnerchränzli vergangen. Wir nehmen nun die nächste Reise in Angriff und springen mit unserer ganzen Turnerschar mitten in die Antike hinein, als es noch Götter gab. In der griechischen Mythologie ist der Olymp der Berg der Götter. In diese olympische Götterwelt mit all ihrem Zauber und Schicksalen möchten wir Sie entführen. Mit unseren funkelnden Reigen, dem gottähnlichen Schauspiel sowie einem einzigartigen Unterhaltungsprogramm, dass die Götter auf dem Olymp vor Neid erblassen würden, wollen wir den Mythos des Oberurner Turnerchränzlis weiterführen. Unter dem Motto OLYMP(i) ADE laden wir Sie gerne auf unsere nächste Unterhaltung ein. Wir freuen uns mit Ihnen aus dem Alltag zu entschwinden und hoffen, dass wir Ihr Chränzliherz aufs Neue entflammen können.

Anschliessend laden wir Sie ein, das Tanzbein zur Live Musik von Meiri zu schwingen oder das Glück an der Tombola zu testen. Alternativ lädt die Turnerbar ein, einen erfrischenden Drink zu geniessen und den Abend bis in die Morgenstunden ausklingen zu lassen.

Vorstellungen

6. November, Türöffnung: 19.15 Uhr
7. November, Türöffnung: 13.15 Uhr
7. November, Türöffnung: 19.15 Uhr

Vorverkaufsdaten

Der Vorverkauf für die Eintrittstickets findet an folgenden Daten, im Zentrum von Oberurnen statt. Für die Samstag Nachmittagsvorstellung gibt es keinen Vorverkauf.

17. Oktober, 9 bis 12 Uhr
24. Oktober, 13 bis 15 Uhr
www.turnerchränzli.ch

SUZUKI Way of Life!

LUCHS
MOTO-CENTER

INGER
SCHWANDEN

YAMAHA
scooter store

Verkauf/Service/Reparaturen

www.luchs-racing.ch

PLUSPORT GLARUS

EIN COOLES WOCHENENDE BEI BIS ZU 40°C

Die Strecke von 193 km sowie die Fahrzeit von über 2½ Stunden sollten nicht die grössten Herausforderungen am 54. Schweizerischen Behindertensporttag in Magglingen, vom 5. Juli 2015, werden.

Die Anreise am Vortag vermochte niemanden zu erschüttern. Im Hotel in Studen BE angekommen, herrschte jedoch ein ganz anderes Klima als im klimatisierten Reisebus. Die Kühlanlage suchten wir vergebens, weshalb wir uns mit einer kalten Dusche aushalfen. Das feine Nachessen konnte nicht darüber hinwegtäuschen, dass wir uns wie in den Tropen fühlten. Der anschliessende Verdauungs-spaziergang musste aufgrund einer Invasion von Mücken und dergleichen nach nur wenigen Minuten abrupt abgebrochen werden. Ob wir nur von einheimischen Insekten gestochen worden waren, konnte nicht geklärt werden.

Aus Wettkampftag wurde Wettkampftag

Am Wettkampftag trafen sich Sportlerinnen und Sportler aus 67 Vereinen und Institutionen. Die Glarner Teilnehmenden stellten ihr Können in den Disziplinen Skilanglauf, Rollball, Ballweitwurf, Speerzielwurf, Hindernis-Parcour, Golf und Street-Ball unter Beweis. Alle Teilnehmenden gaben ihr Bestes, aber das Klima forderte seinen Preis. Aus dem Wettkampftag wurde bald ein Wetterkampftag. Lediglich mit Sonnencreme und Kopfbedeckung vermochte man den Temperaturen nicht mehr zu trotzen. Die Organisatoren warteten mit Wassersprühduschen und un-



zähligen Trinkstationen auf. Diese wurden rege benützt, da sie jeweils für eine kurze Erfrischung sorgten.

Dank unserem eigenen Grillmeister konnten wir das Mittagessen stressfrei einnehmen und sogar Kaffee und Dessert geniessen. Am Nachmittag wurden die noch ausstehenden Disziplinen bestritten. Danach blieb noch Zeit, um am Prominenten-Fussballmatch zu fanen. Nach einem 1:1 gewannen die Nationalräte gegen die Kicker von PluSport im Penaltyschiessen. Müde, aber zufrieden und mit vielen guten Erinnerungen im Gepäck traten wir am späten Sonntagnachmittag die Heimreise an.

Auf unserer Webseite www.plusport-glarus.ch unter der Rubrik «Galerie» können die entsprechenden Fotos eingesehen werden.

Interesse geweckt

Geturnt wird jeden Montag von 20.00 bis 21.00 Uhr in der Zaunturnhalle, geschwommen jeden Donnerstag im Schwimmbad Gründli, zwischen 20.00 und 21.00 Uhr. Neuankömmlinge sind jeder Zeit herzlich willkommen. *Armin Ryser.*

TV GLARUS A.S.

3. GLARNER GERÄTECUP

Der Turnverein Glarus alte Sektion führt bereits den 3. Glarner Gerätecup am 26./27. September in der Buchholzturnhalle in Glarus durch.

Nach Anmeldeschluss ist nun bekannt, dass 210 Turnerinnen und Turner zum Wettkampf antreten werden. Das Teilnehmerfeld besteht aus Riegen von den Kantonen Schwyz, Zug, St. Gallen Graubün-

den und dem Fürstentum Lichtenstein. Geturnt wird in den Klassen K1 bis K7. Stark vertreten sind vor allem die jüngeren Kategorien.

Wir freuen uns auf einen spannenden Wettkampf.

Fritz Brander

www.glarnergeraetecup.jimdo.com

Fantastische Glarner Bergwelten



Läderach

chocolatier suisse

Confiserie Läderach | Rathausplatz 3 | CH-8750 Glarus | Telefon 055 640 38 06 | Telefax 055 650 21 80 | www.laederach.ch

JAHRESPROGRAMM

September

04.	Fr	GLTV-Stafettenabend	Glarus, Buchholz
05.	So	GRTV-Sommermeisterschaft Faustball	Zizers
05.	Sa	FK MUKI/KITU	Netstal
05.	Sa	STV Herbst-VLK	Ittigen b. Bern
05.	Sa	CH-Final UBS-Kids-Cup	Zürich
07.-13.		WM Rhythmische Gymnastik	Stuttgart, Deutschland
12.	Sa	GLTV Fotokurs	Glarus, Kanti
12./13.	Sa/So	SM Vereinsturnen	Yverdon-les-Bains
19./20.	Sa/So	SMM Frauen und Männer	Lenzburg
26.	Sa	KK Aktive / J+S Weiterbildungsmodul	Glarus, Kanti
26./27.	Sa/So	SM/SMA Elite Kutu Frauen+Männer	Winterthur
26./27.	Sa/So	SM Gymnastik	Delémont

Oktober

24.-2.11.		WM KUTU	Glasgow, GB
24.	Sa	Kant. Turnveteranentagung	Niederurnen
24./25.	Sa/So	AV STV	Region Maienfeld
30.	Fr	STV-Admin-Kurs	Glarus

November

07.	Sa	Kreiskurs Turnen 35+	Schwanden, Sporthalle
07./08.	Sa/So	Quereinsteiger-Kurs Muki-Turnen	Näfels, linth-arena sgu
08.	So	Swiss-Cup	Zürich
07./08.	Sa/So	Coupe Suisse RG	Ittigen
14.	Sa	Abgeordnetenversammlung GLTV	Ennenda, GH

Dezember

05./06.	Sa/So	SMV Jugend GETU/Gym	Obersiggenthal
---------	-------	---------------------	----------------

Januar 2016

16./17.	Sa/So	GLTV-Winterspieltturnier Jugend 2015	Schwanden
17.	So	BüGla-Turnerskitag 2016	Fideriser Heuberge

März 2016

12./13.	Sa/So	Glarner RG-Cup	Näfels
30.	Mi	Vereinsleiterkonferenz GLTV	Schwanden



«Endlich eine eigene Wohnung. Das heisst aber auch eine eigene Versicherung.»

Luca Hochuli, Filzbach



FÜR DAS BESTE VON HIER.

Blumen aus dem
Garten, in dem ich
meinen ersten Kuss
bekommen
habe.



Ausgewählte Produkte vom Bauern und Produzenten in Ihrer Nähe. Genau das bietet Ihnen Miini Region von Coop mit über 2300 regionalen Produkten. Entdecken Sie, wie gut Nähe schmeckt. Weitere Informationen unter www.coop.ch/miiniregion

coop

Für mich und dich.